

Kann man fürs Referendariat Bürgergeld beantragen?

Beitrag von „americandream“ vom 20. November 2023 18:51

[Zitat von Lamy74](#)

Was mir nicht einleuchtet, aber vielleicht hab ich es auch überlesen, wenn es doch bereits angeschaffte Möbel gibt (in diesem 5000,- Posten), warum brauchst du dann neue Möbel, wenn du aus- bzw. umziehst? Wenn man sich trennt, überlässt man doch nicht alles seinem [Ex](#)-Partner, oder? Und selbst bei gemeinsam angeschafften Möbeln teilt man diese doch auf, oder nicht?

Hm?!

Ich habe derzeit keine Möbel. Alle meine Anschaffungen sind über meinen Freund gelaufen, da ich in den vergangenen Jahren bis auf dürftige Studentenjobs wenig Einkommen hatte.

Das Geld von der Zeit, in der ich bereits beschäftigt war, ist als Ersparnisse fürs Studium drauf gegangen. Alles was ich damals von der allerersten Wohnung hatte, habe ich entweder verschrottet oder in der damaligen Wohnung gelassen oder verkauft.

Und es waren auch keine reinen 5000 Euro.

Ich hatte Genossenschaftsanteile zu zahlen, Kaution. Alles was sich läppert, wenn man sich neu einrichtet.

Ja, aus heutiger Sicht hätte ich es anders machen sollen, aber was willst du mit einem 1 Meterbett, wenn du zu zweit bist und vielem mehr, wenn du in eine Wohnung ziehst, die voll eingerichtet ist und wertvoller als das was du bisher jemals hattest.

Was hätte ich mit meiner Singleküche, meiner kleinen Azubicouch, dem Bett, der Waschmaschine oder dem Kleiderschrank machen sollen, wenn ich in eine 3 Raumwohnung ziehe? Mit dazu stellen? Ich hatte nun mal nicht die Optionen, das irgendwo zwischenzubunkern.

Und nein. 5000 Euro sind für einen Umzug schnell dahin.